



## Innsbrucker Wohnrechtlicher Dialog (IWD)

Der von *Univ.-Prof. Dr. Martin Häublein* und *Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch* geleitete „Innsbrucker Wohnrechtliche Dialog“ (IWD) versteht sich als Plattform für einen Austausch von Wissenschaft und Praxis.

### Das Thema:

Die Verbraucherrechte-RL bewirkte eine wesentliche Änderung der Geschäftsabläufe im Maklerbereich. Das Inkrafttreten des Fern- und Auswärtsgeschäftegesetzes (FAGG) 2014 etablierte eine Reihe von formalistischen Verbraucherschutzbestimmungen. Diese sind nur schwer in Einklang zu bringen mit der jahrzehntelangen Praxis der Honorarvereinbarung des Immobilienmaklers. Gerade bei der Provisionsvereinbarung war das konkludente Zustandekommen des Vertrages die Regel. Welche Erfahrungen gibt es nun aus der Praxis eines Formularerstellers? Welche neuen Lösungen wurden angedacht? Nicht nur die Maklerformulare des ÖVI wurden der neuen Rechtslage angepasst, sondern auch die internen Geschäftsabläufe in den Immobilienunternehmen. Ein Blick auf Judikatur und Lehrmeinungen rundet diesen Erfahrungsbericht ab.

### Der Referent:

MMag. Anton Holzapfel ist seit 1997 als Geschäftsführer des Österreichischen Verbandes der Immobilienwirtschaft tätig, seit 2003 auch Geschäftsführer der ÖVI Immobilienakademie-Betriebs-GmbH und seit 2009 Geschäftsführer der ImmoZert GmbH. Als Experte ist er in verschiedenen nationalen und europäischen Fachgremien vertreten. Lektor ua an der TU Wien und der Donauuniversität Krems. Mitherausgeber des Buches *Knittl/Holzapfel, Maklerrecht Österreich*, Edition ÖVI Immobilienakademie, 2. Auflage 2014.

**Eintritt ist frei, keine Anmeldung erforderlich.**

**Im Anschluss daran findet auf Einladung des ÖVI ein kleines Buffet statt.**



**MMag. Anton Holzapfel**

Geschäftsführer des ÖVI

## Honorarvereinbarungen des Immobilienmaklers im Spannungsfeld von Judikatur und Verbraucherrechte-RL – ein Erfahrungsbericht aus der Praxis eines Formularerstellers

**Montag, 28.11.2016, 18:30**

Universität Innsbruck, Innrain 52

**Sitzungssaal University of New Orleans**

**Ansprechpartnerin:**

Christine Raffl

Institut für Zivilrecht

Tel. +43/512 507 8291 E-Mail: [christine.raffl@uibk.ac.at](mailto:christine.raffl@uibk.ac.at)